Weiter ist es notwendig, eine <u>regelmäßigere Zusammenarbeit</u> <u>und Trefftätigkeit</u> mit den IM zu organisieren und diese <u>in</u> <u>besonderen Situationen</u>, bei Aktionen, politischen Höhepunkten, Spannungssituationen oder ähnlichen Anlässen zur besohleunigten Lösung der politisch-operativen Planaufgaben zu verstärken.

Durch entsprechende Maßnahmen der Leitungstätigkeit ist die ständige Übersicht und das sofortige Eingreifen im Falle der Vernachlässigung der Trefftätigkeit zu garantieren.

Auch noch <u>nach</u> der auf der Grundlage der Richtlinie 1/68 erfolgten Umstrukturierung des IM-Systems - und das möchte ich besonders hervorheben - besteht in einigen der über-prüften Diensteinheiten zu einem beträchtlichen Teil der IM (bis zu 30 %) seit längerer Zeit keine Verbindung bzw. finden, ohne daß es von den Leitern sanktioniert wurde, Treffs in sehr großen Zeitabständen statt.

Wir müssen diese Tatsache als eine Nichtausschöpfung der operativen Potenzen durch unser Organ werten. Solche IM, die nicht oder jährlich nur einmal getroffen werden – damit kein Irrtum aufkommt, es handelt sich um IM in der DDR – obwohl also objektiv die Mögkeiten und Notwendigkeiten dazu vorhanden sind, können nicht zur Lösung der operativen Aufgaben beitragen.